

Nachrichten aus der Gesellschaft.

Protokoll der 139. Hauptversammlung der Oberlausitzischen
Gesellschaft der Wissenschaften.

Görlitz, den 4. April 1872.

Anwesend die Herren:

Landeshauptmann v. Seydewitz, Präsident; Dr. Paur, Vice-Präsident;
v. Hippel, Oberst a. D.; Klähn, Hauptmann a. D.; Dr. Schütt, Gym-
nasialdirektor; Haupt, P. Prim.; Schiller, Kreisrichter; Tschirch, Archi-
diaconus; Weickert, Pastor; Dr. Schnieber, Sanitätsrath; Tschaschel,
Oberlehrer; v. Götz, Kammerherr; Freiherr v. Gersdorf, Kammerherr;
Hancke, Pastor; Starke, Kunsthändler; Fehner, Oberlehrer; Dr. Hubatsch,
Gymnasiallehrer; Struve, Städtältester; v. Bornstedt, Oberstlieutenant
a. D.; Oscar Schmidt, Kgl. Bergmeister; Strüßki, Kgl. Kreisrichter; Dr.
Joachim, Gymnasiallehrer; Hergesell, Archidiaconus; v. Kęszyci,
Kammerherr; Käuffer, Pastor; Dr. j. von Seydewitz, Kammerger.-Refer.
und Premier-Lieutenant; Berger, Buchhändler; Dr. Wilde, Gymnasial-
Oberlehrer; Prasse, Dr. med. Arzt; Dr. Sternberg, Real-Schullehrer;
v. Canik, Freiherr, Wirkl. Geh. Rath; Kahlbaum, Dr. med., Direktor einer
Privatheilanstalt; als Gäste: Schönwälder, Professor aus Brieg; Stelzer,
Gerichtsrath aus Lauban.

Ihre Abwesenheit hatten schriftlich entschuldigt:

Dr. Hille, Staatsarchivar in Schleswig; Stöckhardt, Geh. Rath in Jena;
Hübner, Past. em. in Pleß; Kämmer, K. Professor und Direktor des
Johanneums in Zittau.

Vorsitzender: der Präsident, Herr Landeshauptmann von Seydewitz.

§ 1. Die Versammlung wird vom Vorsitzenden eröffnet mit Vorlesung
eines Dankschreibens der Niederlausitzischen Landtags-Deputation, betreffend
die Wahl der Preisaufgabe über die Niederlausitzische Verfassungsgeschichte.

§ 2. Der Sekretär trägt drei Nekrologe zu Ehren der korrespondiren-
den Mitglieder, des Oberlehrers a. D. Dr. Schneider, gestorben zu Stolp,
des Dr. Zille, Direktor des modernen Gesamt-Gymnasiums, gestorben zu
Leipzig, und des Direktors der Central-Gefangenen-Anstalt Schüß, gestorben
zu Breslau, vor. Ueber v. Römer, Partikulier, zu Dresden gestorben, waren
Mittheilungen nicht eingegangen. Er war seit 1827 korrespondirendes
Mitglied.

§ 3. Die Urtheile der Preisrichter über die eingegangene Bewerbungss-
chrift, des Regierungs-Rathes Edelman in Bauzen, des Universitäts-
Professors, Direktors des Staats-Archivs, Dr. Grünhagen zu Breslau, des